

29. VIII. 1917

82

(Kapitalvermehrung der „Mundus“, Aktiengesellschaft der Vereinigten Oesterreichischen Bugholzmöbelfabriken.) Wir erhalten das nachstehende Communiqué: „Der Verwaltungsrat der „Mundus“, Aktiengesellschaft der Vereinigten Oesterreichischen Bugholzmöbelfabriken, hat auf Grund der ihm zustehenden Ermächtigung beschlossen, das gesellschaftliche Aktiengesellschaft von 4.500.000 K. auf 7.800.000 K. zu erhöhen. Es werden seitens dieser Gesellschaft den bisherigen Aktionären 7500 Stück, demnach Nominale 1.500.000 K. neue, vom 1. Juli 1917 an dividendenberechtigte Aktien zum Kurse von 250 K. pro Stück, zuzüglich 5 Prozent Zinsen vom ausmachenden Betrage vom 1. Juli d. J. bis zum Tage der effektiven Einzahlung in der Weise zur Uebernahme angeboten, daß auf je drei alte Aktien eine neue Aktien entfällt; Aktienbruchteile werden nicht ausgegeben. Die Ausübung des Bezugsrechtes ist vom 1. bis einschließlich 15. September 1917 anzumelden. Die restlichen Nominale 1.800.000 K. neuer Aktien sowie die von den bisherigen Aktionären auf Grund ihres Bezugsrechtes nicht bezogenen Aktien übernimmt ein unter Führung der Oesterreichischen Kreditanstalt stehendes Garantiekonsortium. In der am 18. d. in Budapest abgehaltenen außerordentlichen Generalversammlung der ungarischen Schwesterunternehmung, der „Mundus“, U. G. der Vereinigten Ungarischen Bugholzmöbelfabriken, wurde beschlossen, das Aktienkapital von 3.000.000 K. auf 5.200.000 K. unter denselben Modalitäten zu erhöhen. Demzufolge werden seitens dieser Gesellschaft den bisherigen Aktionären 5000 Stück Aktien im Nennwerte von 1.000.000 K. in derselben Weise zum Bezuge angeboten wie bei der Oesterreichischen Mundus-Gesellschaft, während die Verwertung der von den derzeitigen Aktionären nicht bezogenen neuen Aktien durch ein unter Führung der Ungarischen Allgemeinen stehendes Konsortium garantiert ist.“